

# SUT SCHIFFAHRT HAFEN BAHN UND TECHNIK

30  
Jahre

MAGAZIN FÜR INTERMODALEN TRANSPORT UND LOGISTIK



**TITELTHEMA:** NEUES FRANKEN-  
BACH TERMINAL IN MAINZ



**REGIO-SPEZIAL:** Mittel-  
rhein, Mosel, Saar + Maas



**Marktübersicht**  
Generatormotoren

## esa EuroShip: Sicherheit rund ums Schiff.

Hohe Expertise und Solidität bei erstklassiger Sicherheit mit maßgeschneiderten Konzepten:  
Das Kompetenzzentrum der **Allianz** für Schiffsversicherungen. Weitere Informationen erhalten Sie  
bei Ihrem Versicherungsfachmann oder unter Telefon: +49 (0) 71 36. 9513. 313

[www.esa-allianz.de](http://www.esa-allianz.de)

Ein Unternehmen der Allianz 



# Ramsauers Scherbenhaufen

*Liebe InT-Leser!*

Dr. Peter Ramsauer ist ein glücklicher Mensch. „Ich habe ein großartiges Ministerium mit vielen Abteilungen übernommen“, berichtete der Minister am 14. Juni stolz in Duisburg. Bei seinen Festreden prahlt der gelernte Müllermeister und promovierte Betriebswirt gerne mit der ihm eigenen Sachkompetenz, die ihn befähigt, dieses Amt auszufüllen. Ob Energiegewinnung - da sind die Müller seit vielen 100 Jahren Experten - oder Wasserbau - das kennen die Müller von ihren Mühlengräben - der Minister weiß praktischen Rat, wenn's um komplexe Themen geht. Als ehemaliger Mitarbeiter der Universität Bonn (1979) weiß der Minister auch, wie wissenschaftlich gearbeitet wird. So bezweifelte er bei der Eröffnungsveranstaltung der transport logistic Messe in München, ob denn das prognostizierte Mengenwachstum im Güterverkehr tatsächlich stattfindet. Als ehemaliger Assistent wisse er, wie solche Prognosen zustande kommen: Der eine schätze die Zahlen so, der andere ganz anders ein. Mittlerweile haben den Minister allerdings neuere Berechnungen seines Hauses überzeugt: Der Güterverkehr werde bis 2050 um insgesamt 70 % zunehmen, auf der Straße um 85 % und im Transitverkehr sogar um 150 % wachsen. Daher sei er derzeit mit Experten seines Ministeriums in Beratung, wie man die Mehrmengen auf Schiene und Wasserstraße verlagern könne. Nach Auskunft seiner Mitarbeiter stünde dem allerdings entgegen, dass nur 5 % der Transportmengen kranbar seien, was er so allerdings nicht akzeptieren wolle, teilte Ramsauer in Duisburg mit.

Anlässlich der BDB Jahrestagung am 23. Mai in Berlin berichtete der Minister über eine Reise nach Prag, wo ihm die tschechische Regierung ihre Ausbaupläne für die Wasserstraßen Elbe und Moldau vorstellte. „Ich habe das natürlich sehr begrüßt, denn davon hat ja auch der Hafen Hamburg einen Nutzen“. Überrascht sei er jedoch über Reaktionen aus den Ländern Sachsen und Sachsen-Anhalt gewesen, wo man ihn deswegen kritisiert habe. Nun sind in Sachsen-Anhalt evangelische Pastöre unterwegs, die ihre vom DDR-Atheismus leergefegten Kirchen mit Elbausbaugegnern zum Protestgebet füllen, ohne auf die Interessen des Landes zum Erhalt wichtiger Industriestandorte und Arbeitsplätze an Saale und Elbe Rücksicht zu nehmen. Vom Sachsen-Anhaltinischen Verkehrsminister und dem Landtag sind jedenfalls klare Bekenntnisse zum Ausbau der Wasserstraßen bekannt. Sollte Minister Ramsauer das Protestgeschrei einer Minderheit wichtiger nehmen, als die qualifizierten Voten seiner Amtskollegen?

Auch bei der Bewältigung der Strukturkrise in der Europäischen Tankerschiffahrt weiß der Minister mit Beispielen aus dem Müllergewerbe Rat. Dort habe es vor Jahren ebenfalls Überkapazitäten gegeben und als man über eine Stillegeaktion nachdachte, hätten die ersten Konkurrenten gleich wieder neue Mühlen gebaut. Nun hinkt der Vergleich der deutschen Mühlenwirtschaft und der europäischen Binnenschiffahrt schon aus technischen Aspekten in mancher Hinsicht. Aber während bei den Mühlen allein Investitionsentscheidungen der Betreiber Auslöser der Überkapazitäten waren, trägt in der europäischen Binnenschiffahrt der Gesetzgeber mit dem Verbot von Einhüllentankschiffen für Transporte gefährlicher Flüssiggüter ab 2018 die Hauptverantwortung für die gegenwärtige Strukturkrise. Eine begleitende Strukturmaßnahme zur Milderung von deren Folgen sieht die EU ausdrücklich vor - Minister Ramsauer müsste sie nur beantragen.

Beim Ausbau der Bundeswasserstraßen pflegt der Minister seit Herbst vergangenen Jahres die Konfrontation mit Wirtschaft, Gewerbe und den

Bundesländern. Ausgelöst von Aufträgen des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages, endlich die längst überfällige Reform der Wasserstraßenverwaltung anzupacken, hat die politische Leitungsentourage des BMV dem Minister empfohlen, diese gleich mit einem Paradigmenwechsel beim Ausbau der Wasserstraßen zu verbinden und künftig nur noch da zu investieren, wo bereits viel Binnenschiffsverkehr stattfindet, hingegen weniger befahrene Wasserstraßen sich selbst zu überlassen und nicht mehr auszubauen.

Gleichzeitig möchte Ramsauer den kommenden Mengenzuwachs im Güterverkehr möglichst vollständig auf Bahn und Schiff verlagern. Da die Bahn bereits an der Kapazitätsgrenze des Güternetzes operiert und bereits mit einem Mengenzuwachs von 5 % größte Schwierigkeiten haben dürfte, diesen unterzubringen, böte sich das Binnenschiff als alternativer Verkehrsträger an. Dieser verfügt einzig über erhebliche Kapazitätsreserven in der Infrastruktur, zu deren Aktivierung allerdings vergleichsweise wenige Engpässe im Netz zu beseitigen wären. Bisher scheiterte deren Abarbeitung an der jahrzehntelangen Unterfinanzierung des Wasserstraßenetats. Auch Ramsauer hat die in ihn gesetzten Hoffnungen des Gewerbes nach einer Änderung bitter enttäuscht und unterwirft sich den Sparzwängen des Bundesfinanzministers. Dieser muss nämlich ein 500 Mrd. EUR schweres Rettungsprogramm für die deutschen Banken finanzieren und schüttet derzeit wöchentlich steigende Milliardenbeträge in ein griechisches Fass ohne Boden. Stattdessen sieht Ramsauer tatenlos zu, wie unsere Infrastruktur durch unterlassene Investitionen verkommt und nicht angemessen auf die wachsenden Transportmengen der Zukunft vorbereitet wird.

Mit dem Paradigmenwechsel in der Wasserstraßeninvestitionspolitik und seinen Vorschlägen zur WSV-Reform hat Minister Ramsauer mittlerweile die gesamte Branche sowie die meisten ostdeutschen und auch einige westdeutsche Bundesländer gegen sich aufgebracht. So werfen ihm die Vereinigten Schiffervereine von Altleben an der Saale zu Recht vor, mit seiner Abkopplung der ostdeutschen Binnenwasserstraßen die zweite Teilung Deutschlands vorzubereiten. Ohnehin ähnelt das Ramsauersche Wasserstraßenprogramm verdächtig einer im Herbst vergangenen Jahres von Bündnis 90/Die Grünen veröffentlichten Studie zur Schwerpunktsetzung für den Ausbau der Bundeswasserstraßen. Wird etwa das deutsche Binnenschiffahrts- und Hafengewerbe auf dem Altar der Annäherung an einen neuen Koalitionspartner nach der nächsten Bundestagswahl geopfert? Nicht nur in der Binnenschiffahrtspolitik steht Peter Ramsauer nach nur zwei Jahren Amtszeit vor einem Scherbenhaufen. Ein Regieren gegen das Gewerbe, gegen die Bundesländer und gegen den Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages sowie gegen das eigene Haus zahlt sich auf Dauer nicht aus und wird Ramsauer als Minister nicht überstehen. Der frühere CSU-Wirtschaftsminister und Müllerkollege Michael Glos hat bereits ähnliche Erfahrungen gemacht.



*Herzlichst Ihr  
Johannes-Wilhelm Jünnes*

# Impressum

30. Jahrgang  
Herausgeber  
und Verlag:

ISSN 2190 9911 | Postzeitungs-Nr.: 3993  
**SUT SCHIFFFAHRT UND TECHNIK**  
Verlagsgesellschaft mbH  
Siebengebirgsstraße 14  
53757 Sankt Augustin  
Deutschland  
Telefon: +49/22 41/1 48 25 17  
Telefax: +49/22 41/1 48 25 18  
www.schiffahrtundtechnik.de | info@schiffahrtundtechnik.de

**Geschäftsführer:**  
**Offizielles Organ:**  
**Chefredaktion:**

Dipl.-Vw. Hans-Wilhelm Dünner  
Germanischer Lloyd AG, Hamburg  
Diplom-Volkswirt  
Hans-Wilhelm Dünner  
Siebengebirgsstraße 14  
D-53757 Sankt Augustin  
Telefon: +49/22 41/1 48 25 17  
Telefax: +49/22 41/1 48 25 18  
Mobil: +49/171/3 08 43 46  
h.w.duenner@schiffahrtundtechnik.de  
redaktion@schiffahrtundtechnik.de  
Diplom Journalist (FH) Michael Nutsch  
m.nutsch@schiffahrtundtechnik.de

**Redaktion:**

John C. Albrecht, Eckhard-Herbert Arndt, Christian Betschen,  
Eckhard Boecker, Dieter Dattelzweig, Jos W. Denis, Dipl.-Ing.  
Ulrike Dömeland, Lutz Ehrhardt, Dr. Armin Gewiese, Axel Götze-  
Rohen, Axel Granzow, Dipl.- Jour. (FH) Christian Grohmann,  
Sylvia Guddat, Prof. Dr. Fritz Heinrich, Dipl.-Ing. Klaus-Peter  
Hinz, Rüdiger Homberg, Michael Kratzsch-Leichsenring,  
Dipl.-Ing. Peter Pospiech, Dipl.-Kfm. Karl Michael Probst,  
Bernadette Scheurer, Soenke Schierer, Ass. iur. Anne Schneller,  
Dr. Siegfried Seibt, Sigrun Tausche, Dr. oec. habil. Günter  
Teßmann

**Internationale  
Korrespondenten:**

Wilfried Veldhuijzen, BeNeLux  
Hannu Salonoja, Finnland/Schweden  
Dipl. Staatswissenschaftler Ralf Klingsieck, Frankreich  
Prof. Dr. David Hilling, Großbritannien  
Kapitän Otto Steindl, Österreich-Donau  
Dipl.-Ing. oec. Heike Uhe, Polen  
Wilf Seifert, Schweiz

**Luftfotografie:**

Dipl. Ing. Karel Horyna, Tschechien  
Modalistics GmbH, Kevelaerer Str. 111  
47652 Weeze, E-Mail: duisburg@modalistics.com

**Manuskripte:**

Bei Zusendung an die Redaktion wird das Einverständnis zur  
vollen Veröffentlichung vorausgesetzt. Für unverlangt einge-  
hende Sendungen wird keine Haftung übernommen

**Anzeigen:**



Sylvia Guddat, SUT-Anzeigenleitung  
Hohe Rheinstraße 18, D-46459 Rees  
Telefon: +49 2851/96 77 41  
Telefax: +49 2851/96 77 42  
Mobil: +49/160/4 76 16 46  
anzeigen@schiffahrtundtechnik.de  
Mediadaten auch unter: www.schiffahrtundtechnik.de

**Vertrieb:**

Ab 1. 1. 2011 ist Anzeigenpreisliste Nr. 22 gültig  
Marianne Fischer, SUT-Vertriebsleitung  
Siebengebirgsstraße 14, D-53757 Sankt Augustin  
Telefon: +49 22 41/1 48 25 17  
Telefax: +49 22 41/1 48 25 18  
vertrieb@schiffahrtundtechnik.de  
www.pressekatalog.de

**E-Paper:**

**Erscheinungsweise:** März, April, Mai, Juni, August, Oktober, November,  
Dezember 2011

**Bezugspreis:**

**Inlandsabonnement:**  
50,- Euro (+ 7 % MwSt.), Studenten u. Rentner 30,- Euro  
(+ 7 % MwSt.) jährlich inkl. Versandkosten

**Auslandsabonnement:**  
65,- Euro jährlich inkl. Versandkosten  
per Normalpost (+ 7 % MwSt.). Airmail gegen Mehrkosten.  
Abbestellungen 6 Wochen vor Ende eines Berechnungszeitraumes.

**Anlieferung digitaler Daten:**

**Presse-**

**mitteilungen:**

E-Mail: redaktion@schiffahrtundtechnik.de  
Text als doc oder rtf-Dateien  
Fotos: cmyk, 300 dpi als jpg-Dateien  
E-Mail: anzeigen@schiffahrtundtechnik.de  
PDF-CMYK-Composit-PDF, TIFF-CMYK mit mind. 300 dpi  
Werbeatelier Bad Homburg, Inh. Claudia Speer  
Wehrheimer Straße 7, 61350 Bad Homburg  
www.werbeatelier-bad-homburg.de

**Layout:**

**Druck:**

Buersche Druckerei Dr. Neufang KG  
Nordring 10, 45894 Gelsenkirchen  
Telefon: 02 09 / 93 04-0, Druckverfahren Offset

Der Auftraggeber der Anzeigen trägt die volle Verantwortung für den Inhalt der Anzeigen. Der  
Verlag lehnt jede Haftung ab. Die Verwendung von Anzeigenausschnitten oder -inhalten für die  
Werbung ist untersagt. Mit Namen der Autoren oder mit einem Signum gezeichnete Artikel drücken  
nicht in jedem Falle die Meinung der Redaktion aus. Alle Rechte der Vervielfältigung und Verbreitung  
sämtlicher veröffentlichter Beiträge, insbesondere auch das Recht der Übersetzung, behält sich der  
Herausgeber vor. Nachdruck und fotomechanische Wiedergabe (Fotokopie, Mikrokopie, Mikrofilme u.  
Ä.) oder die Verwendung im Internet und anderen elektronischen Medien, auch auszugsweise, nur  
mit Genehmigung des Verlages. Erfüllungsort und Gerichtsstand: Amtsgericht Siegburg HRB 8248

## TITELTHEMA: NEUES FRANKENBACH-TERMINAL

|   |    |
|---|----|
| Titelbild: Das neue Frankenbach-Terminal in Mainz .....       | 1  |
| Feierliche Eröffnung des Frankenbach Container Terminals ..   | 48 |
| CMS FREIENSTEIN in Mainz getauft .....                        | 49 |
| Neues Mega-Hub im Rhein-Main-Gebiet .....                     | 50 |
| DIS/HTSE Lösungen für automatische Identifikation in Häfen .. | 54 |
| WTM ENGINEERS im Porträt .....                                | 55 |
| KW Kranwerke AG - Hochleistung nach Maß .....                 | 56 |



## EDITORIAL

|                                |   |
|--------------------------------|---|
| Ramsauers Scherbenhaufen ..... | 3 |
|--------------------------------|---|

## MARKT + MELDUNGEN

|   |   |
|---|---|
| Persönliches .....  | 6 |
| KfW IPEX-Bank finanziert fünf Flusskreuzfahrtschiffe für VRC .. | 9 |
| Tognum AG begrüßt neuen Mehrheitsaktionär .....                 | 9 |
| Gründung der Independence Regulators Group - Rail .....         | 9 |
| Kaiserschleuse in Bremerhaven eingeweiht .....                  | 9 |

## VERKEHRSPOLITIK

|   |    |
|---|----|
| BDB Jahrestagung am 23. Mai in Berlin .....     | 10 |
| Haushaltsausschuss legt BMV Bandagen an .....   | 11 |
| Lehrstunde für deutsche Verkehrspolitiker ..... | 12 |
| Studie der Grünen startete Priorisierung .....  | 13 |
| Anhörung im NRW-Verkehrsausschuss .....         | 14 |
| Wettbewerbsbericht der Privatbahnen .....       | 16 |
| Infoveranstaltung zum Donauausbau .....         | 17 |

## MESSEN + KONGRESSE



|  |    |
|--|----|
| Messebericht zur CeMAT 2011 .....                                  | 18 |
| Linde-Elektrostapler erhält MM Logistik Award .....                | 18 |
| Elektro-Kart Linde E1 im Guinness Buch .....                       | 18 |
| Konecranes auf der CeMAT erfolgreich .....                         | 18 |
| CeMAT: Terminal Technologie Forum .....                            | 19 |
| ZDS und BÖB veranstalten Hafenforum auf der CeMAT .....            | 20 |
| Construction & Shipping Industry 2011 .....                        | 23 |
| transport logistic: Interview mit Jens Schwanen und Boris Kluge .. | 24 |
| Polarlogistik aus Duisburg .....                                   | 25 |
| SUT-Podiumsdiskussion zu Green Logistics in NRW .....              | 26 |
| Hans Egon Schwarz: Gerechtigkeit in Green Logistics .....          | 29 |
| Alfons Am Zehnhoff-Söns: Klartext zur Rolle der Binnenhäfen ..     | 30 |
| SUT auf der transport logistic 2011 in München .....               | 30 |
| Neue Messe transfairlog 2012 in Hamburg .....                      | 31 |
| SUT-Interviewreihe Green Logistics in NRW .....                    | 32 |

## SCHIFFFAHRT + PRAXIS

|  |    |
|--|----|
| Vieles neu bei HTAG .....                              | 34 |
| Bundesverkehrsminister Ramsauer besucht duisport ..... | 35 |

|  |    |
|--|----|
| Donaukonferenz mit Gottfried Kneifel .....                   | 36 |
| 6. Österreichischer Wasserstraßentag .....                   | 38 |
| Jahrespressekonferenz der Köln-Düsseldorfer .....            | 39 |
| Schiffsattest für ENOK .....                                 | 40 |
| via donau präsentiert Jahresbericht Donauschifffahrt 2010 .. | 40 |
| 20 Jahre Münchener Gefahrgut-Tage .....                      | 41 |
| 175 Jahre Sächsische Dampfschiffahrts-Gesellschaft .....     | 42 |
| ZKR-Workshop zu CO2-Emissionen .....                         | 44 |

## RECHT + TRANSPORT INTERMODAL

|  |    |
|--|----|
| Bettensteuer auf dem Rhein? .....      | 45 |
| Vertragsmanagement in der Praxis ..... | 46 |

## REGIO-SPEZIAL | TRANSPORT UND UMSCHLAG AN MITTEL RheIN, MOSEL, SAAR + MAAS

|   |    |
|---|----|
| Jahrestagung Französischer Binnenreederverband CAF .....        | 57 |
| Neuer 80-t-Hafenkran in Colmar/Neuf-Brisach .....               | 57 |
| Erstes BÖB/BVL-Verkehrslogistikforum in Mainz .....             | 58 |
| Sarkozy für Kanal Seine-Nord .....                              | 62 |
| Französische Binnenschifffahrt vor Wiederaufschwung? .....      | 63 |
| Saarahäfen an der Fünf-Millionen-Tonnen-Marke .....             | 64 |
| Niederländische Seehäfen im Aufwind .....                       | 66 |
| Hafengesellschaft Rotterdam präsentiert Strategie 2030 .....    | 67 |
| Marktanteile der Seehäfen 2010 im Stückgutumschlag .....        | 67 |
| Hafen Lüttich auf Rekordkurs .....                              | 68 |
| IVR-Tagung: Aus Schaden wird man klug .....                     | 69 |
| Contargo plant Terminalerweiterungen .....                      | 70 |
| Multimodale Hafenterminals in Nordfrankreich und Belgien ..     | 72 |
| Französische Moselhäfen überwinden Krise .....                  | 74 |
| Gütertransport 2010 auf der Mosel .....                         | 75 |
| Der Kommentar: Europäisches Wasserstraßenprojekt Moselausbau .. | 75 |
| Hafen Trier auf hohem Niveau .....                              | 76 |
| Boost-Werft überregional bekannt .....                          | 77 |
| Resolution für zügigen Moselschleusenausbau .....               | 77 |
| Wachstum im Rheinhafen Andernach .....                          | 78 |



## HAFEN + TRANSPORT INTERMODAL

|  |         |
|--|---------|
| +++ CONTAINERTICKER +++ .....                            | 79 - 83 |
| DB Schenker Nordhafenkonferenz 2011 .....                | 79      |
| Transfracht erweitert Kapazitäten in Wien und Linz ..... | 80      |
| Wasserstoff mobilisiert Hafen-Carrier .....              | 80      |

|   |     |
|---|-----|
| Neuer Alsace Rail Shuttle .....                               | 80  |
| Rickmers Container-Riese auf Rekordfahrt in der Ostsee .....  | 80  |
| MOL Leercontainerdepot im Hafen Bamberg .....                 | 82  |
| JadeWeserPort an Schiene angebunden .....                     | 82  |
| Kein CO2 bei Kombiverkehr .....                               | 82  |
| Kombiverkehr erhöht Kapazität .....                           | 82  |
| Transport und Wartung von Offshore-Windenergieanlagen .....   | 84  |
| 3 Mrd. EUR Marktvolumen für Operation und Maintenance 2030 .. | 85  |
| Karl-Heinz Bellmer: Vom Banker zum Reeder .....               | 87  |
| ISETEC II, Teil 9: Business Integration Truck .....           | 88  |
| Terex Fuchs erschließt neue Märkte .....                      | 90  |
| RegioPort Weser vor Entscheidung .....                        | 92  |
| Hafenkooperation Offshorehäfen-Schleswig-Holstein .....       | 93  |
| Hafen Tempelhof blüht auf .....                               | 94  |
| Pierre Guerin geht in den Ruhestand .....                     | 96  |
| ATIC Services S.A., Paris .....                               | 97  |
| 6. Bremer Logistiktag .....                                   | 98  |
| Schleswig-Holsteins Offshore-Häfen im Internet .....          | 98  |
| CTD Dortmund mit 13 % Wachstum .....                          | 99  |
| Portalkran in Weil am Rhein modernisiert .....                | 100 |
| Crane Reliability Survey – Instandhaltungsprüfung .....       | 100 |
| Fünf GL-Sterne für die Reederei E. R. Schifffahrt .....       | 101 |
| HGK informiert zum Hafenausbau Godorf .....                   | 101 |
| 135 m-Schiffe nach Birsfelden? .....                          | 102 |
| Basel-Flagge für Frachtschiffe .....                          | 103 |
| Rhenus steigert Umsatz in der Schweiz .....                   | 103 |
| Konecranes präsentiert BOXRUNNER .....                        | 104 |

## TECHNIK + SCHIFFFAHRT

|   |     |
|---|-----|
| Gasmotor vor Comeback .....                               | 106 |
| TUI tauft Flusskreuzfahrtschiffe .....                    | 108 |
| Werft DE HOOP im Porträt .....                            | 111 |
| Köln-Düsseldorfer tauft RHEINFANTASIE .....               | 112 |
| RHEINDREAM ist neues Rössler-Flaggschiff .....            | 114 |
| Schiffstechnik Buchloh als Team stark .....               | 117 |
| KTB erweitert Portfolio und Betrieb .....                 | 118 |
| Neue Module für den RADARpilot .....                      | 119 |
| Fenne Tankschifffahrt übernimmt Neubau TMS FENNE .....    | 120 |
| HLB HECHT in Gernsheim im Einsatz .....                   | 124 |
| Wärmebildkameras als Navigationsunterstützung .....       | 126 |
| Flusskreuzfahrer AMADEUS BRILLIANT auf Jungfernfahrt ..   | 128 |
| Mitsubishi im Porträt .....                               | 131 |
| Generator-Motoren-Übersicht: Flüstern ist Trumpf .....    | 132 |
| NAVAL marine kooperiert mit Marinetec .....               | 135 |
| Landstrom steuerbegünstigt .....                          | 135 |
| Volvo Penta präsentiert Nachfolger der Baureihe D12 ..... | 136 |

## WASSERBAU + INFRASTRUKTUR

|   |     |
|---|-----|
| Liebherr Hydroseilbagger im Einsatz ..... | 137 |
|---|-----|

## MARKTPLATZ

|                                     |           |
|-------------------------------------|-----------|
| Marktplatz .....                    | 22        |
| Stellenmarkt .....                  | 147       |
| Schiffsbörse .....                  | 138 - 139 |
| Einkaufsbörse   Buyer's Guide ..... | 140 - 147 |